



# Andelfinger Zeitung

Amtliches Publikationsorgan für das Zürcher Weinland

AZ 8450 Andelfingen – Akeret Verlag + Druck AG

Freitag, 28. Oktober 2011

154. Jahrgang – Nr. 86

Fr. 1.70

Ein Ausflug, der sich lohnt: Im Stammertaler Theaterstück «Der Untervogt und seine Frau» gehts zurück ins Jahr 1524. **Seite 7**

Der Auftritt zum 75. Geburtstag des Frauenchors Volken ist der erste für die neue Dirigentin Sviatoslava Luchenko. **Seite 15**

Das Segelfieber hat Dominik Schenk früh gepackt. Als Bootbauer hat er mit Alinghi den America's Cup gewonnen. **Seite 13**

Zwei lokale Beiträge für den Eurovision Song Contest 2012 – Voting läuft noch bis Sonntag

## Auch dieser Weg wird kein leichter sein

**Mit der Stimme von Xavier Naidoo Songschreiber will Roland Bunkus die Schweiz am Eurovision Song Contest 2012 vertreten. Es sind ganz neue Töne, die der Produzent aus Adlikon anschlägt. Lena Meyer-Landrut gefällt.**

ROLAND SPALINGER

Das Lamento nach dem europäischen Gesangswettbewerb ist jeweils gross, wenn die Schweiz mit «zero points» heimreisen muss. Die Hoffnung aber, beim nächsten Mal werde alles besser, ist scheinbar ungebrochen: Unter [www.eurovisionplattform.sf.tv/videos#Alle](http://www.eurovisionplattform.sf.tv/videos#Alle) sind 215 Gesangsbeiträge aufgeschaltet, die alle um Publikumsstimmen buhlen. «Soll ich, soll ich nicht» hat sich also nicht bloss Heiner Gabele gefragt, einer der Interpreten.

Bis am 30. Oktober läuft die Publikumsabstimmung noch, aus der dann sechs Titel selektioniert werden, die am 10. Dezember mit acht anderen Songs (siehe Kasten) in einer Live-Show im Schweizer Fernsehen vorgetragen werden dürfen. Unter diesen 14 Bewerbern dabei zu sein, ist auch das Ziel von Roland Bunkus alias Mr. Da-Nos. Drei Tage vor Ablauf der Meldefrist hat der erfolgreiche DJ und Produzent aus Adlikon bei Andelfingen seinen Song «Lass dich gehen» auf die Plattform gestellt. Ein Studio-Kollege habe ihn dazu ermuntert, erzählt der 31-Jährige. Neu ist der Song, der

sich gut live vortragen lasse, nämlich nicht. Seit Dezember studiert er, wie und wo er den Titel positionieren könnte. Der Tipp, den Eurovision Song Contest (ESC) zu versuchen, sei keine schlechte Idee gewesen, merkt er nun. Reaktionen erhält Roland Bunkus viele – und viele sind positiv. Auch die deutsche ESC-Gewinnerin von 2010, Lena Meyer-Landrut, hat sich auf dem Youtube-Kanal von Mr. Da-Nos lobend geäussert.

### Zwei Musikstile vereint

Wie das? Da-Nos' Sänger heisst Matthew, der Songschreiber von Xavier Naidoo. Ein bisschen wie die Söhne Mannheims tönt «Lass dich gehen» denn auch. Dazu kommt der elektronische Einfluss von Mr. Da-Nos, einem der bekanntesten House-DJs und Produzenten in der Schweiz. Die Vermischung passt. «Geil ... meine zwei Lieblings-Musikrichtungen vereint», frohlockt ein Youtube-Besucher.

Trotzdem: Die Konkurrenz ist gross und «der Weg wird kein leichter sein», wie Matthew ja bereits für die Mannheimer Söhne textete. Nur schon, um am 10. Dezember dabei zu sein, muss der Titel im offenen Voting bestehen und bei einer Jury, die über die andere Hälfte der Stimmen entscheidet, auf Anklang stossen. Ist diese Hürde genommen, wirds nochmal spannend. In der Live-Show wird durch Publikumsentscheid bestimmt, wer am 26. Mai in Baku (Aserbaidtschan) gegen die Macht der Balkanländer antritt. Bunkus hofft natürlich, dass man ihn gehen lässt.

Voting: [www.mrdanos.com/eurovision](http://www.mrdanos.com/eurovision)



Roland Bunkus mischt bei der Schweizer Eurosong-Ausscheidung mit. Bild: zvg

Region: Studie zu Endlager Einfluss auf den Häuserwert ist umstritten

Atomanlagen haben kaum Einfluss auf Immobilienpreise. Zu diesem Schluss kommt eine Studie. Das sei Kaffeesatzlesen, sagt Jean-Jacques Fasnacht.

Atomanlagen haben auf den Wert von Immobilien etwa den gleichen Einfluss wie Lärm oder Luftverschmutzung, nämlich zwischen drei bis zehn Prozent. Dies sagt die Beratungsfirma Wüest & Partner, die im Auftrag des Bundesamts für Raumentwicklung eine Studie erarbeitet hat. Für Jean-Jacques Fasnacht von Klar! Schweiz wurden Äpfel mit Birnen verglichen. (spa)

Seite 5

### IN EIGENER SACHE

## Dienstausgabe erst am Mittwoch

Abonnentinnen und Abonnenten in Marthalen, Trüllikon, Rudolfingen, Wildensbuch, Benken, Rheinau und Oerlingen haben die Dienstag-Nummer der «Andelfinger Zeitung» erst am Mittwoch erhalten. Grund dafür war ein «Chaos» in der Post-Verteilzentrale in Zürich-Mülligen, wie ein Postmitarbeiter sagte. Dort blieb die ganze Sendung für die Zustellstelle Marthalen liegen, weshalb genannte Ortschaften nicht bedient werden konnten. Wir bitten, die technische Störung bei der Post zu entschuldigen.

(Verlag und Redaktion)

Anzeige

**Rentable Aktivanlage**  
 Laufzeit 1 Jahr, ab Fr. 10 000.–  
**1%** gem. Reglement  
 Leihkasse Stammheim  
 Leihkasse Stammheim AG  
 8477 Oberstammheim  
 Tel. 052 744 00 60

## 221 Schweizer Interpreten wollen nach Baku

Auf der Eurovisionsplattform des Schweizer Fernsehens sind 215 Beiträge aufgeführt. Es hat durchaus passable Nummern dabei. Und an Namen fehlt es auch nicht. Lys Assia, die mit «Oh mein Papa» 1956 erste Gewinnerin des Concours war, steht mit «C'était ma vie» am Start. Oder Sängerin Emel, die «She» ins Rennen schickt. Nur sechs davon schaffen es für einen

Live-Auftritt am 10. Dezember. Die restlichen acht Plätze vergeben die Staatsradios DRS3 (3), RTS (3) und RSI (2) mit Wildcards. Bereits gesetzt ist zum Beispiel Music-Star-Gewinnerin Fabienne Louves.

Einer der 215 Beiträge ist von Mr. Da-Nos Roland Bunkus (Text oben), der für die Streetparade 2011 die offizielle Hymne produziert hatte. Ein an-

derer kommt aus Schaffhausen. Gemäss Mitteilung von Matthias Hauser soll es gar «der» Geheimfavorit sein. «Advertising Space» heisst seine Band, «Here I Stand» lautet der Titel des Radio-Munot-Moderators. Locker, fröhlich, tanzbar – so umschreibt er seinen Song. (spa)

[www.eurovisionplattform.sf.tv/videos#Alle](http://www.eurovisionplattform.sf.tv/videos#Alle)

Anzeige

**Das Optiker-Fachgeschäft in Ihrer Nähe**  
**SUTER OPTIK**  
 Ihren Augen zuliebe.  
 Weinlandstrasse 12  
 8451 Kleinandelfingen  
 052 317 50 80  
 Montag geschlossen  
 Di–Fr 08.30–12.00  
 14.00–18.30  
 Sa 08.00–14.00  
[www.suteroptik.ch](http://www.suteroptik.ch)



Abonnement: 052 305 29 09, [abo@andelfinger.ch](mailto:abo@andelfinger.ch)

Inserate: 052 305 29 06 / Fax: 052 317 12 43, [inserate@andelfinger.ch](mailto:inserate@andelfinger.ch)

Verlag: 052 305 29 09, [info@andelfinger.ch](mailto:info@andelfinger.ch)

Redaktion: 052 305 29 08, [redaktion@andelfinger.ch](mailto:redaktion@andelfinger.ch), Landstrasse 70, 8450 Andelfingen, Postadresse: Postfach 132, 8450 Andelfingen

Online: [www.andelfinger.ch](http://www.andelfinger.ch)